



# Maria Anzbacher Informationsblatt

**WinterSONNENwende**  
*gemeinsam in die längste Nacht*  
**am Marktplatz in Maria Anzbach**

**17.12.**  
**19:00 Uhr**



## Advent in Maria Anzbach

Amtliche Mitteilung • Erscheinungsort Maria Anzbach • Zulassungsnummer 7806W71U • Ausgabe 205 • Dezember 2022

**Alle Jahre wieder** kommt die stillste Zeit im Jahr auch nach Maria Anzbach. Als einer der Höhepunkte veranstaltete die Marktgemeinde am ersten Adventssonntag den schon traditionellen und stimmungsvollen Adventmarkt. Zahlreiche Besucher von nah und fern lie-

ßen sich von der vorweihnachtlichen Atmosphäre verzaubern. Kulinarische Köstlichkeiten, hübsche Weihnachtsartikel und weihnachtliche Klänge rundeten das Angebot für die Gäste ab.

Foto: Eduard Riedl

*Die Gemeindevertretung  
wünscht Ihnen*

*ein besinnliches Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches Jahr 2023*

AMTLICHES

Seite 1-9

KULTUR UND  
FREIZEIT

Seite 10-17

SOZIALES

Seite 18-19

FEUERWEHREN

Seite 20-23

UMWELT

Seite 24-25

TERMINE

Seite 27-28

## Impressum

### Eigentümer, Herausgeber und Medieneigentümer

Marktgemeinde Maria Anzbach  
Marktplatz 22, 3034 Maria  
Anzbach, Telefon: 02772 / 52481  
e-mail: info@maria-anzbach.at

### Für den Inhalt verantwortlich

Vzb. Mag. Helmut Peter

### Redaktion

Richard Hochreiter  
e-mail: ifb@maria-anzbach.at

### Konzeption und Gestaltung

SHOP EINS business service  
e-mail: mail@shopeins.net

### Druck

EIGNER Druck, Neulengbach

### Zielgruppe und Richtung

Informationen für Bürger:innen  
von Maria Anzbach

Verlagspostamt 3034 - P.b.b.  
Erscheinungsort Maria Anzbach  
Zulassungsnummer 7806W71U  
Auflage: 2.000 Stück. Alle Rechte  
vorbehalten, insbesondere auch  
die Übernahme, vollständige oder  
auszugsweise Weiter- oder Wie-  
dergabe, gemäß §44 Abs. 1 und 2  
UrhG (Urheberrechtsgesetz).

**Die nächste Ausgabe** Nr. 206  
erscheint im März 2023. Vor-  
läufiger Redaktionsschluss ist  
der 13.02.2023.

## Öffnungszeiten

Das Gemeindeamt ist an folgen-  
den Tagen für Sie geöffnet:

**Mo.** 07:30 - 12 Uhr  
**Di.** 07:30 - 12 Uhr und 13 - 19 Uhr  
**Mi.** kein Parteienverkehr  
**Do.** 07:30 - 12 Uhr  
**Fr.** 07:30 - 12 Uhr

## Liebe Maria Anzbacherinnen und Maria Anzbacher!

Im April des heurigen Jahres hat der Gemeinderat den Beschluss gefasst, die Hausnummern und teilweise auch die Straßennamen so abzuändern, dass künftig eine numerisch geordnete Abfolge der Liegenschaften und damit eine bessere Orientierung gewährleistet ist. Alle unsere Nachbargemeinden haben diesen Schritt ebenfalls bereits vollzogen. Uns war bewusst, dass damit sowohl für die Gemeinde als auch für Sie alle ein gewisser Aufwand entsteht, aber die künftigen Vorteile rechtfertigen diesen wohl. Dass allerdings in unserer Gemeinde jetzt die Abwicklung des blaugelben Strompreisrabattes hakt, welcher ja auf der Wohnadresse zum Stichtag basiert, war zum Zeitpunkt unserer Beschlussfassung leider nicht absehbar. Ich kann Ihnen jedenfalls versichern, dass dem Land und auch den Energieversorgern das Problem bewusst ist und sie intensiv an einer Lösung arbeiten. Allen Berechtigten aus Maria Anzbach bleibt jedenfalls ihr Anspruch auf den niederösterreichischen Strompreisrabatt in vollem Umfang erhalten. Ich möchte mich bei Ihnen allen für Ihre Geduld und Ihre Kooperation jedenfalls herzlich bedanken und wir werden auch seitens der Gemeinde weiterhin bei den verantwortlichen Stellen auf eine zeitnahe Lösung drängen.

In den nächsten Wochen werden Sie immer wieder Informationsmaterial zum Thema möglicher Glasfaserausbau in Maria Anzbach erhalten (siehe auch die Beilagen in diesem IFB). Wir haben derzeit die Chance, uns zu sehr günstigen Konditionen eine deutliche Verbesserung der örtlichen Infrastruktur zu sichern und unsere Gemeinde technologisch fit für eine Zukunft zu machen, in der ein stabiles und leistungsfähiges Datenübertragungsnetz für jede einzel-

ne Liegenschaft unverzichtbar sein wird. Mehrere Millionen Euro an Landesmitteln stehen derzeit bereit, in Maria Anzbach dafür investiert zu werden. Der Haken an der Sache ist jedoch, dass uns für eine diesbezügliche Entscheidung nur ein Zeitfenster bis Ende Februar, maximal bis Mitte März zur Verfügung steht. Bis dahin müssten sich 42 Prozent der Haushalte im Ausbauggebiet verbindlich zum Anschluss angemeldet haben, das sind etwas mehr als 700 Haushalte. Details entnehmen Sie bitte den Informationsunterlagen. Sie können sich gerne auch am Gemeindeamt informieren und wir werden jedenfalls in den nächsten Wochen immer wieder in dieser Angelegenheit auf Sie zukommen.

Mir ist bewusst, dass es gerade jetzt für viele von uns schwierig ist, an weitere Investitionen zu denken. Wir können das Angebot jedoch nicht verschieben, sondern es nur jetzt annehmen oder es lassen. Man kann jedenfalls davon ausgehen, dass durch eine leistungsfähige Glasfaserversorgung jede einzelne angeschlossene Liegenschaft und in der Folge die gesamte Gemeinde eine deutliche Aufwertung erfahren werden und ich bitte Sie sehr darum, dieses Projekt zu unterstützen und auch einen Anschluss Ihres Haushaltes in Erwägung zu ziehen.

Ihre Bürgermeisterin  
Karin Winter



## Liebe Pfarrangehörige, liebe Leserinnen und Leser!

In den adventlichen und weihnachtlichen Tagen zünden viele von uns gerne Kerzen an und wir erfreuen uns an diesem wohltuenden, warmen Licht.

Eine kleine Geschichte erzählt von einem „Gespräch“ zwischen einem Zündholz und einer Kerze:

Es kam der Tag, da sagte ein Zündholz zu einer Kerze: „Ich habe den Auftrag, dich anzuzünden.“ „Oh nein“, erschrak die Kerze, „nur das nicht. Wenn ich brenne, sind meine Tage gezählt. Niemand wird meine Schönheit mehr bewundern.“ Das Zündholz fragte: „Aber willst du denn ein Leben lang kalt und hart bleiben, ohne zuvor gelebt zu haben?“ „Aber brennen tut doch weh und zehrt an meinen Kräften“, flüstert die Kerze unsicher und voller Angst. „Es ist wahr“, entgegnete das Zündholz. „Aber das ist doch das Geheimnis unserer Berufung: Wir sind berufen, Licht zu sein. Was ich tun kann, ist wenig. Zünde ich dich nicht an, so verpasse ich den Sinn meines Lebens. Ich bin dafür da, Feuer zu entfachen. Du bist eine Kerze. Du sollst für andere leuchten und Wärme schenken. Alles, was du an Schmerz und Leid und Kraft hingibst, wird verwandelt in Licht. Du gehst nicht ver-

loren, wenn du dich verzehrst. Andere werden dein Feuer weitertragen. Nur wenn du dich versagst, wirst du sterben.“ Da spitzte die Kerze ihren Docht und sprach voller Erwartung: „So bitte ich dich, zünde mich an!“

Wir feiern zu Weihnachten die Geburt Jesu Christi, der in die Welt kam und zum „Licht“ für unzählige Menschen wurde. Er gab sein Leben hin, verzehrte sich wie eine Kerze, und dadurch öffnete er uns den Weg zum ewigen Licht. In seiner Nachfolge sind wir berufen, selber Licht und Wärme in die Welt zu bringen.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest voll Licht und Wärme, die Sie selbst spüren mögen und auch anderen schenken. Gottes Segen auch für das neue Jahr!

Ihr Erzdechant und Pfarrer  
Mag. Wilhelm Schuh



## ELEKTROANLAGEN

# RITZENGRUBER

Ges.m.b.H.

**Elektroinstallationen - Störungsdienst - Alarmanlagen  
Videoüberwachungen - Smart Home-Anlagen - Blitzschutzanlagen**

Elektroanlagen Ritzengruber GmbH  
Alte Landstraße 1  
3034 Maria Anzbach

Telefon: +43 (0)2772 / 52497  
Internet: [www.ritzengruber.at](http://www.ritzengruber.at)  
e-mail: [office@ritzengruber.at](mailto:office@ritzengruber.at)



## WinterSONNENwende

Auch dieses Jahr feiern wir wieder **„gemeinsam in die längste Nacht“** am Marktplatz in Maria Anzbach am Samstag, den 17. Dezember - Beginn ist um 19 Uhr.

Wie schon in den vergangenen Jahren vor der Pandemie sollen uns ein Feuer, feurige Verpflichtung, feurige Musik und Feuerkünstler in diese längste Nacht begleiten, wozu wir Sie alle sehr herzlich einladen möchten.

Kommen Sie und verbringen wir gemeinsam einige Stunden im Feuerschein...



## Herzliches Dankeschön

Unser Adventkranz am Eingang zum Kirchenplatz (Martinikapelle) ist auch heuer wieder von der Firma

### Elektroanlagen Ritzengruber

gespendet und montiert worden. Bereits seit vielen Jahren trägt dieser Betrieb dadurch unentgeltlich zur vorweihnachtlichen Stimmung am Marktplatz bei, wofür wir uns besonders herzlich bedanken wollen.





## Bücher to go

Nachdem im Frühjahr 2020 die Corona-Pandemie völlig überraschend über uns alle hereingebrochen war und alle Bildungseinrichtungen schließen mussten, war auch unsere Mediathek davon betroffen. Ein völlig unvorhergesehener Lockdown und kein Lesestoff waren für viel völlig unvorstellbar.

Aus dieser „Lesenot“ heraus konnte auf den Tischen vor dem Geschäft der *Firma Malecek* beim Unimarkt ein Büchertauschtisch eingerichtet werden, der den geltenden Maßnahmen gerecht wurde und trotzdem Lesestoff für Jung und Alt lieferte, sodass ein Eintauchen in andere, schönere und erheiternde Welten möglich war. Das Motto „Bücher bringen, tauschen und mitnehmen!“ fand rasch Anklang in der Anzbacher Bevölkerung und ein reger Austausch fand statt.

Nach dem Wiederaufsperrn der Betriebe übersiedelten die Bücher in ein Regal, das von *Familie Edelbacher* zur Verfügung gestellt wurde, auf die andere Seite des Eingangsbereiches des Unimarktes. Durch die Unterstützung von *Rositta Wagner*, der ehemaligen Besitzerin des Unimarktes, konnte das Bücherregal über mehrere Monate dort stehenbleiben und erfreute sich großer Beliebtheit.

Nach dem Öffnen der Einrichtungen stand ein neuerlicher Bücherumzug an. Die neue Bleibe war der Eingangsbereich des Gemeindezentrums, wo das Bücherregal nun bis Mitte Oktober stand und nach wie vor sehr beliebt war.

Bereits seit einigen Monaten reifte die Überlegung, eine alte Telefonzelle zur Bücherzelle umzumodeln, um den Anzbacherinnen und Anzbachern rund um die Uhr Lesestoff bereitzustellen. Auch freiwillige

Helfer konnten in der *Familie Wallner* aus der Hofstatt gefunden werden. Herr Wallner baute in die alte Telefonzelle aus der Hofstatt Regale ein und seine Gattin ergänzte den bereits vorhandenen Bücherbestand durch eigene Bücher und betreut sie seitdem auch.

Dank der Hilfe unserer Bauhofmitarbeiter und des unentgeltlichen Einsatzes von Familie Wallner konnte der lang gehegte Wunsch einer Büchertauschzelle schlussendlich am 17. Oktober als Kooperationsprojekt „Bücher to go“ mit unserer örtlichen Mediathek realisiert werden.

Es gibt so viele Sprüche und Zitate, die sich dem Lesen widmen, doch ein Ausspruch von *Jean Paul* trifft hier ganz besonders zu: *Bücher lesen heißt, wandern gehen in ferne Welten, aus den Stuben über die Sterne!*

Ich freue mich persönlich sehr, dass dieses Herzensprojekt realisiert werden konnte und bedanke mich bei allen Mitwirkenden sehr herzlich!

Und an Sie alle, liebe Anzbacherinnen und Anzbacher appelliere ich: Bringen Sie, tauschen Sie, lesen Sie!

Ihre GGR  
Cony Künstler

Fotos: Cony Künstler



# EMMA weiterhin auf Erfolgskurs

Anlässlich der 2. Generalversammlung hat unser Verein eine erfreulich positive Bilanz gezogen. Wir haben uns im Mühlenpavillon getroffen und konnten eine Vielzahl von Mitgliedern, unter anderem auch Bürgermeisterin *Karin Winter*, Vizebürgermeister *Helmut Peter* und Vertreter des Gemeinderats begrüßen.

## Unser EMMA-Jahresbericht

Vom abgelaufenen Jahr möchten wir Sie im Folgenden von den wichtigsten Aktivitäten, Ereignissen und Errungenschaften informieren:

Unser alter *Renault ZOE* wurde durch einen leistungsfähigeren *Peugeot 208e* ersetzt, der über einen sehr günstigen 1% Kredit der Raiffeisenbank Wienerwald finanziert werden konnte und im Jänner 2022 seinen Dienst aufgenommen hat.



Unsere allesamt ehrenamtlich tätigen rund 50 Fahrerinnen und Fahrer sind im Jahr 2021 bereits 2.345 Mal und heuer bis September gar schon 2.300 Mal mit unseren Mitgliedern unterwegs gewesen.

Wir danken unserer bisherigen Rechnungsprüferin *Maria Endemann-Kreinig* für Ihren Einsatz. Sie stand einer Wiederwahl leider nicht mehr zur Verfügung. Erfreulicherweise konnten wir *Karl Satzinger* für diese Funk-

tion gewinnen, der von der Generalversammlung auch einstimmig bestellt wurde.

Fast schon traditionsgemäß hat der Verein für alle Anwesenden ein deftiges Gulasch spendiert.

## EMMA feierte 2. Geburtstag

Viele sind gekommen und haben mit uns trotz des kühlen Wetters am Parkplatz der Firma Unimarkt gefeiert. Die FF Unter-Oberndorf hat dankenswerterweise kostenlos einen



Wagen zur Verfügung gestellt. Mitglieder und Interessenten wurden mit Getränken und Würstchen versorgt. Wir durften 5 neue Mitglieder (Fahrer und Passagiere) in unserer EMMA-Familie aufnehmen und heißen sie bei dieser Gelegenheit herzlich willkommen.

## EMMA näher kennenlernen?

Ab sofort können Sie in den kommenden Monaten, wo neben anderen Einflüssen auch das Wetter eine große Rolle bei der Mobilität spielt, unseren Fahrdienst ausprobieren.

Was Sie wissen sollten: es gibt nämlich bei unserer EMMA keine „jahrelange Zwangsbindung“. Sie können auch beispielsweise nur während der schlechten Jahreszeit Mitglied werden, da ja die Mitgliedschaft monatlich gekündigt oder problemlos bis zum nächsten Herbst/

[weiter rechts oben](#) ↗

Winter auch ruhend gestellt werden kann. Probieren Sie unsere EMMA einfach aus. Sie sind herzlich willkommen und können sich um Euro 25/Monat innerhalb unserer schönen Gemeinde Maria Anzbach und mittwochs sogar bis Neulengbach überall hin chauffieren lassen.

Kurz zusammengefasst, was wir Ihnen bieten:

- Fahrdienst Montag - Freitag 08 - 21 Uhr
- im gesamten Gemeindegebiet von Maria Anzbach; z.B. Ärzte, Bahnhof, Unimarkt, Gemeinde, Friseur, Dorfcafe, Restaurant etc.
- zu Freunden und Bekannten in der Gemeinde
- am Mittwoch nach Neulengbach zur Bank (Hauptplatz)
- ohne monatliche anzahlmäßige Beschränkung, sooft Sie uns bestellen!

Weitere Informationen und Auskünfte erhalten Sie bei Andrea Tiefenbacher mobil unter: 0670 / 506 55 34.

Ihre EMMA-Obfrau  
Renate Schönegger



## Unser Team mit Frau Bürgermeister

Reihe hinten: *Sebastian Kindermann*, *Stephan Weikmann*, *Karin Winter*, *Manfred Edelbacher*, Reihe vorne: *Andrea Tiefenbacher*, *Renate Schönegger*, *Katja Edelbacher*

Fotos: EMMA/z.V.g.

## Glasfaserausbau

### Nutzen wir die Chance!

Wenn in den definierten Ausbaubereichen 42% einen Infrastrukturvertrag mit nÖGIG abschließen und auch zusagen, ab Herstellung des Anschlusses gleich einen Dienst zu nutzen, könnten die Bauarbeiten voraussichtlich im Herbst nächsten Jahres starten. Bei Bestellung bis 15. März 2023 kostet die Errichtung nur Euro 300 und Sie steigern damit den Wert Ihrer Immobilie!



Glasfaser im Haus ist ein großer Wert für jeden einzelnen Haushalt und jeden Betrieb. Die Infrastruktur bringt auch viel für unsere Gemeinde: Das NÖ Glasfasernetz ist für Maria Anzbach ein wichtiger Standortfaktor und macht uns als Wohngegend noch attraktiver.

Gemeinsam mit der nÖGIG werden wir Sie in den kommenden Wochen umfassend über die Vorteile der offenen, öffentlichen und zukunftsicheren Infrastruktur informieren. Auf der Website [www.noegig.at](http://www.noegig.at) oder auf der Homepage der Marktgemeinde Maria Anzbach können Sie sich einen Überblick verschaffen.

Nähere Infos erhalten Sie bei der Glasfaser-Hotline: 02742 / 30750-333 (Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 15 - 17 Uhr) oder bei Frau *Petra Schimatschek* vom Gemeindeamt Maria Anzbach, 02772 / 52481-14

## Glasfaserausbau in Maria Anzbach: „Ja!“ zur Zukunft!

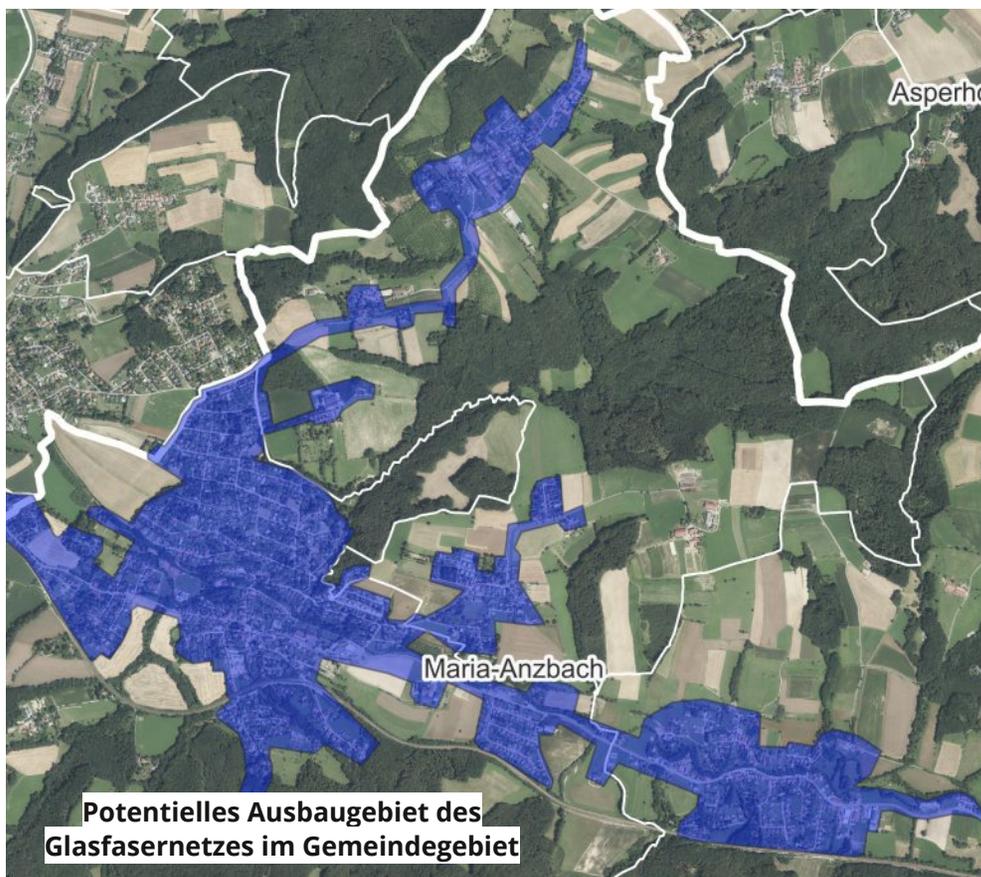
In den kommenden Wochen treffen wir gemeinsam eine wichtige Entscheidung: Wir können dafür sorgen, dass das NÖ Glasfasernetz - die Infrastruktur der Zukunft - auch in Maria Anzbach ausgebaut wird. In der aktuellen Situation zeigt sich besonders deutlich, welche Vorteile eine leistungsfähige Internetverbindung bringt: Wir können im Homeoffice arbeiten, unsere Kontakte online pflegen, Einkäufe erledigen und vielfältige Multimediaangebote zu unserer Unterhaltung nutzen.

erfüllt sind, kann die Niederösterreichische Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGIG) in ländlichen Regionen aktiv werden. Sie baut dann ein Netz bis zu den Häusern. Nur Glasfaser bis ins Haus hat ausreichende Kapazitäten für heutige und zukünftige Online-Dienste. Wo die letzten Meter mit anderen Technologien überwunden werden müssen, sind das Engpässe, die wir früher oder später negativ zu spüren bekommen.

### Maria Anzbach ist startbereit!

Während Wasser, Kanalisation oder Strom längst zur Selbstverständlichkeit für jeden Haushalt geworden sind, ist die Versorgung mit leistungsfähigem Breitband die große Herausforderung unserer Zeit - vor allem im ländlichen Raum. Das Land NÖ hat ein Modell entwickelt, das Chancengleichheit zwischen kleinen Gemeinden und Städten herstellt. Wenn alle Voraussetzungen

Wir haben in Maria Anzbach alle Vorbereitungen für die Umsetzung des NÖ Modells getroffen. Wo dies möglich war, haben wir schon Leerrohre für Glasfaser verlegt. Große Gebiete in unserer Gemeinde erfüllen somit die technischen und wirtschaftlichen Kriterien für den Ausbau durch die nÖGIG. Jetzt fehlt nur mehr Ihre Zustimmung!



# Adaptierung der Bushaltestellen

Im Dezember 2021 wurde eine landesweite Überprüfung der Bushaltestellen durchgeführt, bei der viele Mängel an den Bushaltestellen festgestellt wurden. Unter anderem auch bei jenen Bushaltestellen entlang der VOR Linie 460, die sich in unserem Gemeindegebiet befinden. Hauptsächliche Mängel waren fehlende oder nicht normgerechte Fahrgast-Auftrittsflächen, fehlende Anbindungen an vorhandene Wege sowie auch fehlende Markierungen bei Haltebuchten.

In unserer Gemeinde wurden folgende Mängel aufgezeigt:

**Hofstatt, Figlgasse:** Zu kurze Auftrittsfläche Fahrtrichtung Maria Anzbach; die Auftrittsfläche muss mindestens 12 m lang sein.

**Hofstatt, Hubertusgasse:** Fehlende Auftrittsfläche Fahrtrichtung Neulengbach, fehlende Markierung Richtung Maria Anzbach zur Freihaltung der Busbucht vor parkenden Fahrzeugen.

**Maria Anzbach, Schwabstraße:** Nicht normgerechte Auftrittsfläche sowie zu kurze Aufstellfläche in der Busbucht Richtung Ortszentrum.

**Maria Anzbach, Volksschule:** Fehlende Anbindung der Fahrgast-Auftrittsfläche entlang der Rehgartenstraße.

**Maria Anzbach, Friedhof:** Fehlende Markierung in der Busbucht Richtung Ortszentrum; es hat hier

immer wieder Probleme mit parkenden Fahrzeugen in der Busbucht gegeben.

**Meierhöfen / Maria Anzbach Habsburgergasse:** Fehlende Auftrittsflächen sowie falsche Platzierung im Kreuzungsbereich zweier Straßen.

In den vergangenen Wochen wurden nun die Bushaltestellen dementsprechend adaptiert. Zwei der Haltestellen mussten sogar verlegt werden.

Das betrifft zum einen die beiden Haltestellen „Maria Anzbach, Friedhof“, die vorher vor den Mehrparteien-Wohnhäusern in der Purkersdorferstraße 23-25 angelegt waren. Diese wurden Richtung Friedhof zum Schutzweg hin verlegt. Dort werden auch für beide Haltestellen Buswartehäuschen aufgestellt.

Zum anderen betrifft dies die Haltestellen „Meierhöfen / Maria Anzbach, Habsburgergasse“, die mangels Platzes an die Ostseite der Meierhöfensiedlung in die Nibelungengasse verlegt werden mussten. Auch dort wird ein Buswartehaus montiert. Für die Umbenennung auf „Meierhöfen, Nibelungengasse“ aufgrund des Standortwechsels wurde bereits ein Antrag gestellt.

Die Inbetriebnahme der neuen und verlegten Haltestellen soll voraussichtlich noch im Dezember passieren.

Fotos: z.V.g.



Ich wünsche Ihnen **ERHOLSAME FEIERTAGE** im Kreis Ihrer Lieben und genießen Sie die Zeit in Ihrem Zuhause!

Ihre **Irene Köszali, akad. IM**

0664 22 38 007 | service@ikimmo.at | [www.ikimmo.at](http://www.ikimmo.at)

**IMMOBILIEN Köszali**



Profitieren Sie von unserer Erfahrung! Ich lade Sie ein mich **persönlich zu kontaktieren!**



## Neu im Kindergarten

Die Kindergarteneinschreibung im NÖ Landeskindergarten Maria Anzbach für das Kindergartenjahr 2023/2024 findet am **Montag, den 16. Jänner 2023** in der Zeit von 13 - 15 Uhr und am **Dienstag, den 17. Jänner 2023** in der Zeit von 9 - 11 Uhr im NÖ Landeskindergarten Maria Anzbach statt. Mitzubringen sind der Meldezettel eines Erziehungsberechtigten sowie der Meldezettel und die Geburtsurkunde des Kindes. Im Falle einer Scheidung ist ein Obsorge-nachweis erforderlich.

## Christbaum entsorgen

Ihren „abgeschmückten“ Christbaum können Sie ab **24. Dezember 2022** am Bauhof der Gemeinde jederzeit kostenlos abgeben. Neben der Einfahrt wurde dafür ein eingezäunter Bereich geschaffen.

Rund um die Uhr 02772/555 26  
mobil 0664/38 01 257

# Bestattung Hofstätter

Neulengbach, Wiener Straße 37  
Pressbaum, Hauptstraße 6  
Neustift-Innermanzing, Hauptstraße 48



Wir beraten, helfen  
und organisieren alles  
für einen würdevollen  
Abschied.



## Der Abwasserverband Anzbach-Laabental informiert

### Tag der offenen Tür 2022 und Baubeginn Faulturm Nr. 3

Am 17. September 2022 folgten über 200 Besucher:innen unserer Einladung zum Tag der offenen Tür. Um 10 Uhr fand der Festakt aufgrund des 50-jährigen Jubiläums des Abwasserverbandes und der Spatenstich für den Neubaus Faulturm Nr. 3 statt.

An den Feierlichkeiten nahmen unter anderem LR *Martin Eichinger*, Abgeordneter zum NÖ Landtag *Martin Michalitsch*, Bezirkshauptmann *Josef Kronister* und noch viele andere Gäste teil. Beim Infostand wurden die Gäste auf die Führungen durch



die Verbandskläranlage aufmerksam gemacht und auch sehr ausführlich über die Reinigungsabläufe informiert. Broschüren über Abwasserreinigung sowie die neue Informationsbroschüre des Abwasserverbandes Anzbach Laabental zum 50-jährigen Jubiläum wurden gerne ausgehändigt. Für die Verpflegung hat, wie in den Jahren davor, die Freiwillige Feuerwehr Markersdorf bestens gesorgt.



**Abwasserverband  
Anzbach - Laabental**  
3040 Markersdorf, Ebenfeldgasse 1  
Tel. 02772/52 931  
Fax 02772/54 993  
e-mail: info@awv-anzbach-laabental.at  
www.awv-anzbach-laabental.at

Abwasserverband  
Anzbach-Laabental

Zertifizierung  
nach EMAS

Unser Bindeglied im Kreislauf des Wassers

Der AWW Anzbach-Laabental bedankt sich für Ihren Besuch und freut sich auf nächstes Jahr!

Gerne stehen wir Ihnen für Auskünfte zur Verfügung (Infoline: 02772 / 52 931).



st.pölten  
FILIALE NEULENGBACH

## BESTATTUNG NEULENGBACH

RAT & HILFE IM TRAUERFALL

24-STUNDEN-RUFBEREITSCHAFT  
TEL.: 02772/523-74  
HAUPTPLATZ 8, 3040 NEULENGBACH  
AUCH SONN- UND FEIERTAGS

Ein Betrieb der Stadtwerke St. Pölten.

# KÜ-BOHR

concrete solutions

## JEP: Jugend - Elsbeere Wienerwald - Projekt gestartet

2021 wurde im Rahmen des Strategieprozesses von der Region eine Bürger:innenbefragung durchgeführt, die starken Handlungsbedarf im Bereich Jugend ergeben hat. Unsere Jugend ist uns wichtig, jetzt ist der Zeitpunkt da um ihre Stimmen zu hören und aktiv zu werden! Die Region führt daher nun in Zusammenarbeit mit den 13 Gemeinden der LEADER-Region Elsbeere Wienerwald ein Jugendprojekt durch, welches bis Juni 2023 die Möglichkeit bietet, in engen Kontakt mit den Jugendlichen der Gemeinde zu treten, Bedarfe zu eruieren und Sozialraumanalysen zu erstellen. Begleitet wird die Region in diesem Projekt vom Jugendinstitut SIR - Social Identity Research - das langjährige Erfahrung im Bereich Jugendforschung aufweisen kann und die den Prozess leiten wird.

JEP - für JA, ich bin dabei. Steht auch für den Projektnamen: *Jugend - Elsbeere Wienerwald - Projekt*



Anfang November fand der Start-Workshop mit Jugendvertreter:innen der Gemeinde Maria Anzbach gemeinsam mit jenen der Nachbargemeinden (Neulengbach, Asperhofen und Eichgraben) unter großer Beteiligung zahlreicher Ehrenamtlicher statt. Als nächsten Schritt werden im Dezember alle Jugendlichen zur Teilnahme an einem online Fragebogen eingeladen. Die Einladung erfolgt an alle Jugendlichen postalisch, es gibt auch coole Preise zu gewinnen! Im Frühjahr folgen Workshops mit den Jugendlichen selbst, wo die eigenen Aufenthaltsorte, Angebote in der Gemeinde sowie Infrastruktur analysiert werden.

Im Sommer 2023 soll ein auf das Projekt aufbauender LEADER-Jugend-Fördercall geöffnet werden, wo Jugendprojekte eingereicht werden können, um finanzielle Unterstützung bei der Umsetzung zu erhalten!



**KÜRZEL**  
concrete injections

**Maria Anzbacher**  
Informationsblatt

## Schneeräum-Pflicht

Wir erinnern freundlich an die Scheeräumpflichten der Liegenschaftsbesitzer. Nähere Informationen am Gemeindeamt.

**UNIMARKT**

Genuss verbindet

**KAMINSKY**  
**MARIA ANZBACH**

**Öffnungszeiten:**

<b>Mo-Fr</b>	<b>7 - 19 Uhr</b>
<b>Sa</b>	<b>7 - 17 Uhr</b>

**Silvia Kaminsky e.U.**  
Purkersdorferstraße 35  
3034 Maria Anzbach  
silvia.kaminsky@unimarkt-partner.at  
Tel. 02772/52483

## Unser Adventkalender

### Mit dem Anzbacher Adventkalender wieder „bewegt“ durch den Advent

Auch wenn wir einander heuer wieder treffen und gemeinsam feiern können, haben viele Anzbacherinnen und Anzbacher gefragt, ob es „eh wieder“ einen bewegten Adventkalender durch unser Ortszentrum geben wird. Gerne kommen wir diesem Wunsch nach und haben uns wieder auf die Suche nach 24 Familien, Firmen und Institutionen entlang unseres historischen Rundganges gemacht, die jeden Tag ein Fenster für uns öffnen. Gleich vorweg möchten wir uns bei allen Mitwirkenden auf das Herzlichste bedanken, dass sie sich wieder bereiterklärt haben, bei dieser für unseren Ort in den letzten beiden Jahren so wichtig gewordenen Aktion mitmachen.

Was sich hinter jedem Fenster verbirgt, können Sie an jedem einzelnen Tag im Advent selbst bestaunen. Das Fenster „öffnet sich“ entweder bereits untermtags oder erst am Abend des betreffenden Tages. Jedes Kästchen hält völlig Unterschiedliches für die Besucherinnen und Besucher bereit: manchmal ist es ein geschmücktes Fenster, manchmal eine Besonderheit im Vorgarten oder aber auch eine andere Überraschung. Aber überall gleich ist,

weiter ganz rechts oben ➔



## Neues aus der Mediathek

### Lesung mit Florian Klenk

Am 21. Oktober konnte das zahlreich erschienene Publikum eine unterhaltsame Lesung von *Florian Klenk* miterleben, die das Team der Mediathek mit dem wortgewaltigen



Falter-Chefredakteur organisieren konnte. In seinem Buch *„Bauer und Bobo“* erzählt der Autor wie es zur Freundschaft zwischen ihm, dem „Oberbobo“ aus Wien, und *Christian Bachler*, dem steirischen Bergbauern, kam. Bachler forderte Klenk auf, ein Praktikum auf seinem Hof zu machen, nachdem dieser das Urteil zur tödlichen Attacke einer Kuh an einer Touristin gutgeheißen hatte. Auf dem

höchst gelegenen Bauernhof der Steiermark kamen Bauer und Bobo ins Gespräch über Klimawandel, Fleischindustrie und Agrarpolitik. Schließlich konnte Klenk durch eine erfolgreiche Spendenaktion binnen kürzester Zeit den Ruin des Bachlerhofes verhindern. Die Geschichte vom Bauern und dem Bobo zeigt in wunderbarer Weise, wie durch das Miteinander-Reden aus unterschiedlichen Sichtweisen Verständnis füreinander entstehen kann oder wie es im Untertitel des Buches heißt: *Wie aus Wut Freundschaft wurde.*

### NÖ Bibliotheken-Award

Am 27. November fand der NÖ Bibliotheken-Award statt, für den sich auch unsere Mediathek mit der Neugestaltung unseres Auftritts beworben hat. Wir freuen uns, dass wir auf die Shortlist der besten 4 in der Kategorie *„Akzeptanz und Zuspruch - Meine Bibliothek gefällt mir“* gewählt wurden und eine Urkunde mit nach Hause nehmen durften!

Beim **Anzbacher Adventmarkt** erlebten die Kleinsten in unseren Räumlichkeiten das Kasperltheater



B A U M E I S T E R  
**STEINBERGER**

Telefon 02774 / 6402

[www.bau-steinberger.at](http://www.bau-steinberger.at)

Gewerbepark Süd 11  
3052 Innermanzing

- ▶ Stützmauern - Einfriedungen
- ▶ Gartengestaltung - Pflasterungen
- ▶ Umbauten - Kleinarbeiten
- ▶ Gewerbebetriebe
- ▶ Garagen - Carport
- ▶ Einfamilienhäuser
- ▶ Altbausanierung
- ▶ Niedrigenergiehäuser
- ▶ Fassaden - Vollwärmeschutz
- ▶ Dichtbetonkeller

der Amicinesbacher und konnten dem Kasperl helfen. Später gab es eine Weihnachtsgeschichte, die von Schauspielern der Schaustellerei gelesen wurde.

Die Mediathek nimmt auch beim **bewegten Anzbacher Adventkalender** teil - besuchen Sie bei Ihrem Spaziergang unser Fenster auf der Straßenseite, ab 03. Dezember ist unser Beitrag zu sehen!



Noch bis März 2023 ist bei uns die „Käferparade“ zu finden. Eltern, Omas und Opas, Tanten und Onkeln, usw. können mit den Kindern gemeinsam die Welt der Käfer und Insekten an Land und auch im Wasser

entdecken. Bei der Mitmachstation in der Mediathek kann man lesen und basteln, forschen und entdecken.

Wir wünschen Ihnen eine geruh-same Adventzeit, die auch Gelegen-heit für ein gutes Buch und eine Tasse Tee bietet und ein gutes neues Jahr 2023 mit vielen neuen Buchent-deckungen!

Ihr Team der  
 Mediathek Maria Anzbach

Fotos: Mediathek Maria Anzbach



## Adventkalender (Forts.)

dass Sie beim Spazieren durch den Adventkalenderpfad unseren Anzbacher Schneemann entde-cken. Haben Sie ihn mit der ent-sprechenden Nummer im Bauch gefunden, haben Sie das Adventkalenderkästchen „geöffnet“. Bis zum 6. Jänner haben Sie dazu Ge-legenheit.

Spazieren Sie durch unseren wun-derschön weihnachtlich ge-schmückten Ort, verweilen Sie bei den Adventkalenderfenstern, be-staunen Sie die Ihnen gebotene Vielfalt der Ideen und kommen Sie mit vielen Menschen ins Ge-spräch. Das ist auch das Besonde-re, das wir in den letzten beiden Jahren - wenn auch ungewollt - gelernt haben. Achten wir alle ge-meinsam darauf, dass wir uns dieses Miteinander beibehalten.

In diesem Sinne wünschen wir Ih-nen von ganzem Herzen viel Freu-de beim Spazieren und Betrachten der 24 Adventkäst-chen, ein frohes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für das neue Jahr.

Alles Liebe!

Ihre GGR  
 Cony Künstler  
 und das gesamte  
 Organisationsteam des  
 „Advent in Maria Anzbach“



## APOTHEKE Maria Anzbach

Montag bis Freitag 8:00 - 12:00  
 14:00 - 18:00  
 Samstag 8:00 - 12:00



Purkersdorferstr. 33  
 3034 Maria Anzbach  
 02772 / 55 33 1  
 www.apoanzbach.at

Arzneimittel  
 Pflanzenheilkunde  
 Nahrungs-  
 ergänzungsmittel  
 "Mit den Kräften  
 der Natur"  
 Pflege für  
 anspruchsvolle Haut  
 Homöopathie

"Es gibt tausend Krankheiten, aber nur eine Gesundheit" Ludwig Börne



## Advent in Maria Anzbach

Unser traditioneller Adventmarkt in Maria Anzbach, der bereits weit über unsere Gemeindegrenzen bekannt ist und zu dem Besucher aus nah und fern kommen, konnte heuer nach zweijähriger coronabedingter Pause am ersten Adventsonntag wieder stattfinden. Die Freude war folglich sowohl bei den zahlreichen Ausstellerinnen und Ausstellern als auch bei den vielen Besucherinnen und Besuchern groß.

Neben einer riesigen Vielfalt an selbstgemachten Produkten und Kunsthandwerk sorgten unsere örtlichen Vereine entlang des Adventpfades für das leibliche Wohl. Ein abwechslungsreiches Angebot an Speisen und Getränken ließ keine kulinarischen Wünsche offen. Auch unsere lokalen Gastronomiebetriebe „Der Grieche im Goldenen Löwen“, das „Servus Brachetti“ und unser „Dorf-Café“ ließen sich für diesen besonderen Tag wieder kreative Schneemannköstlichkeiten einfallen.

Die kleinen Besucher:innen und Besucher hatten auch heuer wieder die Möglichkeit, dem Christkind in der Schneemannwerkstatt im Kindergartengarten bei *Maria Endemann* und *Sabine Köszali* unter die Arme zu greifen. Aus Ästen wurden Weihnachtsmänner gebastelt und Geschenkssackerl bedruckt und gestaltet. Auch das Kasperltheater und das Vorlesen von Advent- und Weihnachtsgeschichten in der Mediathek fand bei zahlreichen Kindern großen Anklang. Der Imker *Ron Richter* bot wie jedes Jahr im Mühlenhof Kerzenziehen mit Honigwachs an. Besondere Attraktionen, die unseren Adventmarkt schon seit seinem Beginn begleiten, waren der von Friseur *Reiser* gesponserte Zuckerzug des Modellbauvereines im Gemeindezentrum

und unser Schneemann, der die Kinder ebenfalls mit Süßigkeiten versorgte. Auch die Buchausstellung im Pfarrheim war bei den kleinen Gästen sehr beliebt, denn dort konnte man Wünsche an das Christkind deponieren. Besondere Highlights waren der Besuch der Buchberger Alpakas, deren flauschiges Fell zum Streicheln einlud, und auch die Darbietungen der Volksschulkinder in unserer Wallfahrtskirche und der Auftritt der Vorschulkinder des Kindergartens im Pfarrstadl.

Aber auch für die erwachsenen Adventmarktbesucher:innen gab es beim Rundgang durch die Adventmeile, die das Gemeindezentrum, den Marktplatz, die Schmiedgasse, das Grafenhaus, die Schönbeckmühle und den Pfarrhof umfasste, neben den Verkaufsständen vieles zu sehen und zu hören. Entlang des Adventpfades und bei der Krippenausstellung im Grafenhaus, wo heuer selbstgemachte Krippen von *Helmut Gornik* ausgestellt waren, sang der Anzbacher Dreig`sang und das Damenquartett. Der Musikverein Eichgraben-Maria Anzbach stimmte im Pfarrhof und in der Schönbeckmühle weihnachtliche Klänge an und den Jagdhornbläsern konnte man am Nachmittag lauschen. Auch die Anzbacher Tanzgeiger spielten in der Flöck-Schmiede weihnachtliche Weisen.

Auch lebendes Handwerk konnte bei *Renate Schmidrathner* (Korbflechten), *Karin Timmel* (Weberei) und den Anzbacher Schmieden besichtigt werden. Die Ausstellung unseres Topotheakteams unter der Leitung von *Hannes Koller* im Gemeindezentrum ließ zahlreiche Besucher:innen in Erinnerungen schwelgen und so manch lustige und interessante Geschichte

über unsere Heimatgemeinde konnte in Erfahrung gebracht werden.

Ein fotografisches Andenken an den Adventmarkt 2022 konnte bei der Fotobox der Bezirksblätter gemacht werden, was sich bei zahlreichen Besucherinnen und Besuchern größter Beliebtheit erfreute.

Um 18 Uhr fand im Pfarrstadl die traditionelle Verlosung der Adventtombola statt. Der Erlös des Losverkaufs erging wieder jeweils zur Hälfte an die Pfarre Maria Anzbach und an die Marktgemeinde. Beide Institutionen beschlossen noch am Abend, einen Teil der Tombolaeinnahmen für dringend benötigte Medikamente für die Ukraine zu spenden. Unser Pfarrer, Erzdechant Mag. *Wilhelm Schuh*, freute sich, zahlreiche Preise verlosen zu können. Der Hauptpreis war wie jedes Jahr eine handgefertigte Krippe, zur Verfügung gestellt von Herrn *Helmut Gornik*, die *Wolfgang Becker* gewann und sich bei der Übergabe über seinen bereits 2. Grippengewinn mehr als freute!

Zur Einstimmung auf diese größte Veranstaltung im Rahmen des „Advent in Maria Anzbach“ fand am Vorabend nach der Adventkranzsegnung in der Pfarrkirche ein Konzert des Musikschulverbandes Maria Anzbach-Eichgraben statt, dessen Schülerinnen und Schüler mit vorweihnachtlichen Klängen die Vorfreude auf diese besondere Zeit weckten. Im Anschluss an dieses stimmungsvolle Konzert lud die Marktgemeinde wieder zum gemütlichen Beisammensein mit Glühwein, Tee und Lebkuchen.

Der Adventmarkt und alle Veranstaltungen rund um den „Advent

in Maria Anzbach“ werden von der Marktgemeinde organisiert und von vielen örtlichen Vereinen und Institutionen gemeinsam getragen.

Besonders hervorheben möchte ich die Mitarbeiter unseres Gemeindeamtes, sei es in der Verwaltung, im Reinigungsdienst oder am Bauhof. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle auch an alle übrigen Mitwirkenden, Helfer, Tombolaspender und auch Gäste für diese gemeinsamen Veranstaltungen, die die schönste Zeit im Jahr in unserer Gemeinde bereichern und wo die Zusammengehörigkeit, die in unserem kleinen Ort herrscht, spürbar und erlebbar wird. Ganz besonders war dies heuer nach der zweijährigen Pause der Fall!

Ein aufrichtiges Dankeschön seitens der Gemeinde möchte ich an dieser Stelle vor allem an *Maria Künstler*, *Maria Endemann* und *Benedikt Peter* ausrichten, die in unzähligen Stunden Vorarbeit diesen stimmungsvollen Einstieg in den Advent organisiert und uns allen einen unvergesslichen Tag mit vielen schönen Erlebnissen beschert haben.

Ihnen allen wünsche ich eine ruhige Vorweihnachtszeit, ein frohes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben und alles Gute für 2023!

Ihre GGR  
Cony Künstler

Fotos: Eduard Riedl



## Leonhardritt

**Dem Heiligen Leonhard von Limoges zu Ehren** fand auch heuer wieder der traditionelle Leonhardritt in unserer Gemeinde statt. Über 50 Reiterinnen und Reiter nahmen daran teil und erhielten mitsamt ihren vierbeinigen Begleitern den Segen durch unseren Erzdechant Mag. *Wilhelm Schuh* und eine Erinnerungsplanke von unserer Bürgermeisterin *Karin Winter*.

Nach der Segnung konnten heuer wieder in altbewährter Manier alle Anwesenden bei Würsterl und heißem Tee plaudern und gemütlich beisammenstehen. Ein besonderes Erlebnis war es für die kleinen Besucherinnen und Besucher, die sich an den vielen Pferden gar nicht sattsehen konnten. Ganz besonders Mutige trauten sich auch ein paar Runden zu reiten und genossen dieses Erlebnis in vollen Zügen.

Ihre GGR  
Cony Künstler

## Heizkostenzuschuss

Auf Grund der starken allgemeinen Verteuerungen und der Heizkosten im Jahr 2022 bekommen sozial bedürftige Bürger:innen von der Gemeinde Maria Anzbach auch heuer wieder einen einmaligen Heizkosten - Weihnachtzuschuss in der Höhe von

**Euro 200,-**

Richtlinien und Richtsätze sind ident mit jenen des Heizkostenzuschusses des Landes NÖ. Nähere Auskünfte erhalten Sie am Gemeindeamt.

## Jugend in der Blasmusik?

**Der Donnerstagabend ist bei uns ein wöchentliches Highlight.** Wir sind in lustiger Gesellschaft, entwickeln uns weiter und haben viel Spaß. Was ist denn jetzt am Donnerstag? Musikvereinsprobe! Gemeinsames Musizieren bereitet uns große Freude. Es ist faszinierend, wie sich das Puzzle aus vielen einzelnen Stimmen zusammensetzt und ein großartiger Gesamtklang entsteht. Neue Stücke zu erarbeiten kann zwar mühsam sein, wird aber mit dem Ergebnis belohnt.

Nicht nur der Musikverein an sich hat eine gute Gemeinschaft, sondern auch wir Jugendliche untereinander. Wir haben neulich eine „Gen Z“ Gruppe, in der alle Mitglieder unter 25 dabei sind, ins Leben gerufen. Die Idee dahinter ist, dass wir hier mehr unser eigenes Ding machen, uns selbst Stücke aussuchen, als Gruppe stärker zusammenwachsen und noch intensiver in die Musik eintauchen können.



Als erstes stehen die Stücke „Havana“ und „Shut up and dance“ am Programm, die wir bei der Veranstaltung „Längste Nacht“ am 17. Dezember in Maria Anzbach auch aufführen dürfen.

Die Auftritte mit dem Musikverein sind noch mal etwas Besonderes. Egal ob Früh- oder Dämmerchoppen, Kirchen- oder Frühlingskonzert, es sind Erlebnisse, die das Leben schöner machen. Es ist unglaublich

motivierend, wenn das Publikum mitgeht, mitklatscht und mitfühlt.

Ein absoluter Höhepunkt dieses Jahr war unser Wochenende in Flat-tach. Es waren 48 Stunden voller Musikalität, Freude, Glück, Leidenschaft und Spaß. Abends waren wir noch



bis 01 Uhr in der „Blasmusik-Disco“ und am nächsten Morgen schon am Mölltaler Gletscher. Dort haben wir gemeinsam mit 150 Gleichgesinnten musiziert.

Wir sind ein ständig wachsendes Orchester und sind immer offen für neue Leute. Wir freuen uns über jede und jeden, die bzw. der bei uns vorbeischaun. Wichtig: Man muss nicht perfekt sein, um bei uns mitzuspielen, sondern einfach gerne gemeinsam musizieren. Besonders junge Menschen wollen wir dazu ermutigen, es bei uns auszuprobieren und einfach mal mitzumachen.

Falls ihr Interesse habt, meldet euch gerne über Instagram bei [mv\\_eichgraben\\_mariaanzbach](https://www.instagram.com/mv_eichgraben_mariaanzbach) oder telefonisch bei *Stefan*: 0670 / 4069762

Wir freuen uns auf euch!

Marlene und Sophie Mayer,  
Stefan Kerschbaumer  
für den Musikverein Eichgraben-  
Maria Anzbach

Fotos: MV Eichgraben-Maria Anzbach

# Schaustellerei Maria Anzbach

**Nun ist es fix: die nächste Premiere der Schaustellerei Maria Anzbach findet am 17. März 2023 statt.**

Frage an *Julia Vogl*, Gründerin und bisherige Leiterin der „Schaustellerei“: **die Erarbeitung des Stücks „Der Kirschgarten“ von Anton Tschechow wurde ja noch von Ihnen geplant, warum ausgerechnet dieses Werk?**

Seit langem interessiert mich *Tschechow* als Autor, weil seine Stücke sehr tief in die Seele graben und er meiner Meinung nach wunderbar den Menschen in seiner ganzen Hilflosigkeit und in seinem Kampf im und um das Leben zeichnet. Humor fehlt weder im Leben noch auf der Bühne. Auch das reizte mich. Zusätzlich ist das Stück in seiner Aktualität grandios!

Frage an *Jürgen Heigl*, den neuen Leiter und Regisseur: **das Stück wird als Komödie bezeichnet - ist es ein lustiges Stück?**

Selbstverständlich ist es ein lustiges Stück, die Komik liegt primär in den agierenden Charakteren, ihren

Eigenheiten und dem gegenseitigen Umgang miteinander. *Tschechow* selbst bezeichnete sein Stück stellenweise als Farce, und das ist es absolut. Nichtsdestotrotz ist die Handlung des *Kirschgartens* auch tragisch, aber diese Dualität macht das Stück so interessant. Diese Tragikomik ist nicht nur den Russen vorbehalten, auch in Österreich finden wir oftmals sehr viel Humor in der Tragik, man denke an so Filme wie „*Hinterholz 8*“ oder die Romane von *Wolf Haas*.

**Julia Vogl, wer hat die Besetzung ausgewählt?**

Die Besetzung habe damals noch ich gemacht, im Glauben, dass ich noch weiter inszenieren werde. Aber aufgrund meiner beruflichen Neuorientierung und den gleichzeitig unglaublich glücklichen Zufall, dass ich einen neuen Regisseur kennengelernt habe, der meiner Meinung nach unsere Theatergruppe in meinem Sinne weiterführen kann und wird, hat das Stück einen neuen Kapitän bekommen, die Matrosen sind an gleicher Stelle geblieben. Selbstverständlich bin ich auch gespannt, wie *Jürgen Heigl* das Ganze auch zu seinem Eigenen und etwas Neuem führen wird. Er hat mein vollstes Vertrauen!

**Jürgen Heigl, wie geht es Ihnen bei den Proben - die meisten Schauspieler:innen haben Sie ja vorher noch nicht gekannt?**

Das ist richtig, aber ich hatte das Glück, schon durch vorherige Arbeiten gelernt zu haben mit dieser Art Hürde umzugehen. Und es ist eigentlich nicht schwer, man muss immer nur offen für alles sein und auf

etwaige Unsicherheiten oder Unverständlichkeiten eingehen. So lernt man sich auch Stück für Stück besser kennen und arbeitet dann noch besser zusammen. Das größte Glück ist allerdings, dass ich mit so viel routinierten und talentierten Darsteller:innen arbeiten darf, was ja nicht zuletzt der Arbeit meiner Vorgängerin geschuldet ist.



## Aufführungstermine:

17. März 2023 (Premiere)  
18., 19., 24. und 25. März 2023

## Kartenverkauf:

Kategorie 1:  
Vorverkauf 18 €, Abendkassa 20 €  
Kategorie 2:  
Vorverkauf 16 €, Abendkassa 18 €  
Kategorie 3:  
Vorverkauf 13 €, Abendkassa 15 €

## Kartenbestellungen:

per e-mail [karten@schaustellerei-maria-anzbach.at](mailto:karten@schaustellerei-maria-anzbach.at) oder per SMS an: 0676 / 6104180

**UNSER X LAGERHAUS**

**Frohe Zeit, mach dich bereit**

Alles für ein schönes Weihnachtsfest, finden Sie in unserem Lagerhaus.

Haus & Gartenmarkt Neulengbach – Bahnhofstraße 36, 3040 Neulengbach, Tel.: +43 2772/525 24-229 Haus & Gartenmarkt Tulln – Königstetterstraße 163, 3430 Tulln, Tel.: +43 2272/642 95-41 Haus & Gartenmarkt Gablitz – Linzer Straße 141b, 3003 Gablitz, Tel.: +43 2231/622 96-45



In den letzten Monaten konnte das katholische Bildungswerk immer wieder Besucher:innen zu den unterschiedlichsten theologischen Veranstaltungen einladen. Darum freut es mich, neue Termine des katholischen Bildungswerkes für die kommenden Monate ankündigen zu dürfen:

In Kooperation mit der Dorferneuerung Maria Anzbach findet am 19. Jänner 2023 ein Vortrag zum Thema „Finanzbildung“ mit *Elfriede Palkovits* im Gemeindezentrum statt.

Das „*Erzählcafé*“ bietet die Möglichkeit zum Austausch der Generationen zu Themen aus dem Kirchenjahr. Es startet im März mit dem Titel „*Fastenzeit - wie habe ich sie erlebt und was passiert heute?*“ und wird dann vierteljährlich fortgesetzt.

Beim Vortrag zum Thema „*Der gute Hirte und das Elektron*“ werden die Zusammenhänge zwischen Religion und Physik von dem Referenten *Benjamin Buhr* (Religions- und Physiklehrer) aufgezeigt.

Der Kreuzweg am 4. Fastensonntag wird vom Team des KBW gestaltet und ein Besuch der Bildstöcke und Marterln im Ortsgebiet ist im Frühjahr geplant.

[weiter ganz rechts oben ↗](#)

## Dorferneuerung im Herbst: Wiesenwald bis Knödelfest

Schwungvoll in den Herbst startete der Dorferneuerungsverein Maria Anzbach mit gleich mehreren Veranstaltungen.

### Lesung und Vortrag „Wiesenwald“

Wie kann man Kindern die Verantwortung der Menschen für die Natur nahebringen? Am besten mit einem wunderschön gestalteten Kinderbuch. Gemeinsam mit der Mediathek lud die Dorferneuerung daher am 16. September zur Kinderbuchlesung „*Wiesenwald*“ von Autor *Stephan Wolf* und der Malerin und Illustratorin *Jolanda Richter* ein. Der anschlie-



ßende Vortrag „*Ökologische Krise*“ ging auf die Hintergründe dieses ÖKO-Kinderbuches ein. Nicht nur die kleinen Zuhörer:innen, auch die Erwachsenen spitzten im Gemeindezentrum aufmerksam die Ohren.

### Marktplatzgespräche „Medizin“

Mit der neuen Reihe „*Marktplatzgespräche*“ will die Dorferneuerung Vorträge und Diskussionen zu aktuellen Themen anbieten. Gestartet wurde am 23. September mit dem Minisymposium *Medizin* im Gemeindezentrum. Auf Initiative von Vorstandsmitglied *Hans Mosser*, Facharzt für Radiologie, referierten drei namhafte Mediziner zu ganz unterschiedlichen Themen.

Der Flugrettungsarzt und Facharzt für Anästhesie, *Robert Mosser*,

beeindruckte die Besucher mit seinem Bericht über die spannende Arbeit vom gelben Hubschrauber aus.



*Andi Binaj*, Primar der Radiologie im LKH Melk, erklärte, was mit einem Menschen passiert, wenn er ins Krankenhaus kommt. „Er wird von der Locke bis zur Socke durchgecheckt,“ berichtet Binaj, der das Publikum auch über den Einsatz Künstlicher Intelligenz in der Medizin informierte.

*Hans Mosser*, nicht nur Arzt, sondern auch ausgebildeter Theologe, erläuterte auf Basis zahlreicher wissenschaftlicher Studien, wie eng Spiritualität bzw. Religiosität und gute mentale und physische Gesundheit zusammenhängen.

### Herbstfest mit Knödelkochen

Ein Kontrast zu diesen ernsten Themen bildete unser Herbstfest in der Schönbeck-Mühle, das heuer nach zweijähriger, Corona-bedingter Pause am 15. Oktober endlich wieder stattfinden konnte. Schon wie 2019 gab es ein Wettkochen der Vereine, heuer zum Thema Knödel.

Der Jury und den zahlreichen Besucher:innen mundeten saisonale Knödel auf Kräutergartenesterl (Stockschützen) steirischer Knödelsalat (VP), Tiroler- sowie süße Knödel (Sportverein) und natürlich der „Schweinekram“ der Gruppe Knödeldödl, die den ersten Platz in der Wertung errangen. Knapp dahinter und damit auf dem zweiten Platz la-

gen - ex aequo - die weiteren Kochteams. Gemeinsam mit der Bürgermeisterin *Karin Winter*, die mit Vizebürgermeister *Helmut Peter* und den Wirten *Erwin Hubauer* und *Horst Hofbauer* die Jury bildete, konnten wir den stolzen Preisträgern Kochlöffel, Kochbuch und Urkunde überreichen. Den anwesenden Besucher:innen schmeckten die Knödel offensichtlich allesamt: Schon vor dem Ende des Festes waren sämtliche Portionen ausverkauft.



Im stimmungsvollen Ambiente des Mühlenhofs spielte der Musikverein Eichgraben-Maria Anzbach unter der Leitung von Kapellmeister *Michael Rattenschlager* flotte Weisen. Später animierten die Anzbacher Tanzgeiger unter *Iris Trefalt* die Besucher:innen mit ihrer mitreißenden Volksmusik dazu, das Tanzbein zu schwingen.



Für den Dorferneuerungsverein ist es eine große Freude, dass Feste wie diese endlich wieder stattfinden und die Menschen aus Maria Anzbach und Umgebung zusammenbringen können. Freilich bedarf es für die Vorbereitung immer der tatkräftigen Mithilfe engagierter Personen und Gruppen, denen wir an dieser Stelle herzlich danken möchten. Ohne dieses freiwillige Engage-

ment wäre unser Ort nicht so lebendig wie er ist.

Dasselbe gilt für unsere Sektion Senioren, die unter der Leitung von *Lucia Weissmann* und *Christa Zankl* das ganze Jahr hindurch ein attraktives Programm anbieten, das auch sehr gut angenommen wird. Informationen dazu finden Sie in unserem Schaukasten oder direkt bei Lucia Weissmann (e-mail: [lucia.weissmann@gmail.com](mailto:lucia.weissmann@gmail.com)).

Sehr herzlich dürfen wir Sie auch zu unseren nächsten Veranstaltungen einladen:

Nehmen Sie teil an der Kulturfahrt nach Bratislava zu „*Der Nussknacker*“ am 05. Jänner 2023. Unser Mitglied *Manfred Cambruzzi* hat diese schöne Reise organisiert (Informationen unter: 0699 / 10029525). Am 19. Jänner 2023 laden wir Sie zudem zu einem interessanten Abend zum Thema Finanzbildung unter dem Motto „*Let's talk about money*“ im Gemeindezentrum ein. Expertin *Elfriede Palkovits* wird uns Finanzbegriffe erläutern und auf Fragen zum Thema Vorsorge, Veranlagung etc. beantworten. Den Abend gestalten wir gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk.

Anfragen zu den Veranstaltungen gerne per e-mail an [michaela\\_stefan@aon.at](mailto:michaela_stefan@aon.at) oder [dorferneuerung@maria-anzbach.at](mailto:dorferneuerung@maria-anzbach.at)

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen fröhlichen Start in ein hoffentlich gutes, gesundes und freudvolles neues Jahr!

Ihre Obfrau der Dorferneuerung  
Michaela Stefan-Friedl

Fotos: Dorferneuerung/Eduard Riedl

## KBW (Fortsetzung)

Wenn Sie jetzt neugierig gemacht wurden, finden Sie die genauen Termine zeitgerecht auf der Webseite der Pfarre Maria Anzbach [pfarre-maria-anzbach.at](http://pfarre-maria-anzbach.at) und der Gemeindehomepage [www.maria-anzbach.at](http://www.maria-anzbach.at) im Internet.



Bei den Sonntagsmessen werden Handzettel verteilt und auch auf der Anschlagtafel der Pfarre gibt es die Ankündigungen der Veranstaltungen.

Das Team des KBW freut sich auf eine schöne gemeinsame Zeit bei unseren Veranstaltungen.



**Liebe Interessent:innen,**  
unser Verein ist heuer bereits auf über 45 Mitglieder angewachsen und hat mehr als 120 Stunden Arbeit geleistet.

Wir helfen gerne wo Not am Mann ist: seien es kleinere Reparaturen in Haus und Garten (Glühbirnen wechseln, Gardinen oder Bilder aufhängen, Rollo montieren, kurzfristige Reinigungshilfe, Briefkasten leeren, Blumen und Haustiere versorgen, Begleitung zum Einkaufen, Arzt, Friseur, etc.) oder in der dunklen Jahreszeit zusammenkommen zu Karten- oder anderen Spielen, plaudern, Gesellschaft leisten, vorlesen, gemeinsam spazieren gehen, Kuchen oder Kekse backen, handarbeiten, Kinder vom Kindergarten abholen und beaufsichtigen. Was wir nicht anbieten können, sind Pflege- oder gewerbliche Dienste sowie regelmäßige Reinigungs- und Gartenarbeiten.



Gemeinsam ermöglichen wir Nachbarschaftshilfe aus gegenseitigem Geben und Nehmen. Mit einem geringen Mitgliedsbeitrag von monatlich 3 € oder für Paare 2,50 €/Person sind Sie dabei. Unsere Währung sind Stunden und wenn Sie keine Hilfe zum Tauschen anzubieten haben, aber welche benötigen, so können Sie einen 10-Std-Zeitscheck-Block um 36 € vom Verein erwerben.

Wenn Sie Teil unseres Teams werden wollen, dann melden Sie sich

[weiter ganz rechts oben](#)

## Community Nursing

Der Herbst lag ganz unter dem Motto „Networking“ (englisch für „Vernetzung“) mit den Vereinen, Ärzten und Organisationen im Ort. Ein großes Dankeschön an die jeweiligen verantwortlichen Obfrauen und Obmänner. Überall wurden wir herzlich empfangen. Um nur einige zu nennen, sei es in der Pfarre beim großen Pfarrfest oder auf der Jahreshauptversammlung des Dorferneuerungsvereines in der Mühle.

Das Wohlbefinden der Gemeindegänger:innen ist für uns eine Herzensangelegenheit. Unser Hauptau-



genmerkt gilt der „älteren“ Bevölkerung. Es war für uns eine Freude, am monatlichen Treffen der Sektion Senioren am 17. Oktober 2022 dabei gewesen zu sein. Persönliche Worte bewirken mehr als Folder und Plakate. Ihre Anliegen und Wünsche setzen wir sofort um. Wir organisierten gemeinsam mit der gesunden Gemeinde Maria Anzbach den Vortrag „Demenz - Erkennen - Verstehen - Handeln“ am 22. November 2022. Hier war die Gelegenheit, DGKP Renate Spadinger persönlich kennen zu lernen, welche den Stammtisch für pflegende Angehörige von demenzerkrankten Personen ab Jänner in Neulengbach leiten wird.

Es ist uns gelungen, ein großes Netzwerk aufzubauen, um im Bedarfsfalle auf die Ressourcen aus der

Umgebung zurückgreifen zu können. Wir kreieren maßgeschneidert auf Ihre Bedürfnisse ein spezielles Paket.

Das Treffen *Zeitpolster/Zeitbank/Community Nurses* am 21. Oktober 2022 war ein voller Erfolg. Es machte wiederum aufmerksam auf die zukünftigen Herausforderungen in der Pflege. Wo möchte Maria Anzbach in 10 Jahren stehen? Geld wird immer knapper, ohne Ehrenamt wird Pflege nicht mehr leistbar sein. Danke, dass es solche Menschen gibt! Wir unterstützen jeden Einzelnen und tragen Ihre Werte an unsere Klienten weiter.

Zukünftig ist eine noch engere Zusammenarbeit mit den regionalen Akteuren geplant. Dazu sollen regelmäßige Treffen mit der Frau Bürgermeister, der mobilen Hauskrankenpflege sowie den Ärzten stattfinden.

Gerne laden wir Sie zum Gedächtnistrainings-Kurs im März 2023 ein. Bei Interesse bitte per e-mail unter [cn@maria-anzbach.at](mailto:cn@maria-anzbach.at) oder telefonisch 02772 / 52481-303 anmelden. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt!



Weiters wird ein Vortrag für Vorsorgevollmacht / Patientenverfügung am 23. Februar und ein Vortrag über Erwachsenenschutz am 7. März 2023 veranstaltet. Wir freuen uns auf Sie.

## Ganzheitliches Gedächtnis- training

Lösen Sie gerne knifflige Aufgabenstellungen und Rätsel? Oder vergessen Sie hin und wieder etwas und machen sich Sorgen um Ihre Gedächtnisleistung? Haben Sie Spaß an geistigen Herausforderungen und Denksport oder möchten Sie einfach nur Ihr Gedächtnis trainieren? Die Community Nurses initiieren für Sie 2023 im Rahmen eines zehnteiligen Workshops (90 min/Einheit) ein ganzheitliches Gedächtnistraining in Maria Anzbach.

Ganzheitliches Gedächtnistraining verbindet kognitives Training mit leichten Bewegungs-, Koordinations- und Entspannungsübungen und macht in der Gruppe zudem noch viel mehr Spaß.

Lernen Sie in der DENK.MERK.STATT von *Eva Maria Mader* in entspannter Gruppenatmosphäre eine Vielfalt an Möglichkeiten kennen, um im Alter mental fit zu bleiben. Trainieren Sie mit allen Sinnen in stressfreier Atmosphäre im Rahmen von Einzel-, Partner- und Gruppenübungen. Verbessern Sie mit bunt gemischten Übungen und Alltagsanwendungen die Leistungsfähigkeit

unterschiedlicher Gehirnbereiche und erlernen Sie Entspannungstechniken.

Anmeldung bis 31. Jänner 2023 bei den Community Nurses unter 0664 / 88493211 oder [cn@maria-anzbach.at](mailto:cn@maria-anzbach.at) erforderlich, da der Workshop nur zustande kommt, wenn sich mindestens sieben Teilnehmer:innen dafür interessieren.



COMMUNITY  
NURSING

**FIT. im Kopf**  
geistig vital und  
aktiv ins Alter

In der  
DENK.MERK.STATT  
von Eva Maria  
Mader lernen Sie  
eine Vielfalt an  
Möglichkeiten kennen,  
um das Gehirn auf Trab  
zu halten und  
mental fit zu  
bleiben.

Gruppentraining in  
Maria Anzbach ab  
März 2023 geplant

Kosten: pro Einheit (90min) 12€  
10er-Block 100€

Gruppengröße: 7-12 Personen  
Anmeldung bis 31.01.2023  
unter : 0664/88493211

denk.merk.statt  
Fit im Kopf - fit im Leben

COMMUNITY  
NURSING

Die Community Nurses wünschen besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Fotos: Community Nurses

## Zeitbank (Forts.)

bitte per e-mail unter [maria-anzbach@zeitbank.at](mailto:maria-anzbach@zeitbank.at) oder telefonisch unter 0650 / 5796211. Informationen finden sich auch im Internet unter [www.zeitbank.at/maria-anzbach](http://www.zeitbank.at/maria-anzbach).

Wir freuen uns aber auch über Ihren Besuch jeweils am 1. Mittwoch des Monats bei unserem Stammtisch beim „Griechen im Goldenen Löwen“ in 3034 Maria Anzbach, Marktplatz 8 ab 18 Uhr.

Susanne Brachmann und das Zeitbank-Team wünschen allen eine ruhige und besinnliche Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes und glückliches Jahr 2023.

## Pflegehaus St. Louise

Im Pflegehaus St. Louise in Maria Anzbach ging seit 1. Dezember jeden Tag ein Türchen auf! Denn auch dieses Jahr verwandelte sich das Pflegehaus wieder in einen lebensgroßen Adventkalender.

Abend für Abend erstrahlte ein neues wunderschönes Fenster und versüßte den Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen die Zeit bis zum Weihnachtsfest.



 **Barmherzige  
Schwestern**  
Pflege St. Louise

## GLASEREI-MEISTERBETRIEB

Dreiwasserstraße 10  
3032 Eichgraben

Tel: 02773/46 429  
Fax: 02773/46 785  
Mobiltel.: 0664/320 37 09  
[glaserei.koehler@aon.at](mailto:glaserei.koehler@aon.at)

- Kunst und Bleiverglasung
- Bilderrahmen
- Jalousien - Rollos
- Markisen - Fliegengitter
- Wintergärten
- Direktverrechnung mit Versicherungen



**Wolfgang Köhler**

## Feuerwehrjugend

### Gold, Gold für die Jugend

Anfang Oktober fanden im NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum in Tulln die Prüfungen für das FJ-Leistungsabzeichen (kurz FJLA) in Gold statt. Dies ist der Abschluss und somit auch die letzte Ausbildungsprüfung in der Feuerwehrjugend. Unsere Jugendfeuerwehrmänner *Friedrich Viernstein* und *Moritz Wiesinger* trainierten



bereits einige Wochen gemeinsam mit ihren Jugendbetreuern und stellten sich den Herausforderungen der „kleinen Feuerwehr-Matura“. Wir gratulieren unseren beiden Kameraden sehr herzlich zur bestandenen Prüfung. Dieses Abzeichen der höchsten Ausbildungsstufe in der Jugend dürfen sie nun mit Stolz auch in ihrem weiteren Feuerwehrleben tragen.

Besuchen Sie uns auch  
im Internet unter:  
[www.feuerwehr-mariaanzbach.at](http://www.feuerwehr-mariaanzbach.at)

**FF Maria Anzbach**  
**Ein starkes Team für unseren Ort!**



**Die Freiwillige  
Feuerwehr Maria  
Anzbach wünscht  
Ihnen ein gesegnetes  
Weihnachtsfest,  
besinnliche Feiertage  
und einen guten  
Rutsch ins Jahr 2023**

## Freiwillige Feuerwehr Maria Anzbach

### Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz“ in Bronze erfolgreich absolviert

Am Samstag, den 1. Oktober konnte eine Gruppe der FF Maria Anzbach die Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz“ in Bronze erfolgreich absolvieren und vom Hauptprüfer des BFKO die Ausbildungsabzeichen übernehmen.

Bei der Ausbildungsprüfung gilt es innerhalb einer vorgegebenen Zeit (170 bis maximal 230 Sekunden) möglichst exakt die vorgegebenen Tätigkeiten, welche im Rahmen eines typischen technischen Einsatzes anfallen, zu absolvieren. Hierbei wird unter anderem die angenommene Unfallstelle abgesichert, das Unfallfahrzeug gesichert, die Stromversorgung, die Beleuchtung, der Brandschutz und das hydraulische Rettungsgerät aufgebaut. Die Zeitmes-

sung ist beendet, sobald der Einsatz des hydraulischen Rettungsgerätes simuliert und wieder abgelegt wurde. Neben der Simulation einer Menschenrettung aus dem KFZ, müssen die Prüflinge auch ihre Kenntnisse in den Ersten Hilfemaßnahmen und der Gerätekunde beweisen.

Die Gruppe bestand aus dem Sicherungstrupp (FM *Angela Hager*, FM *Julian Paul*), dem Gerätetrupp (FM *Andreas Bokor*, FM *Matthias Lang*), dem Rettungstrupp (LM *Matthias Bäck*, LM *Lennart Weihs*), dem Maschinist 1 (FM *Manuel Rathbauer*), dem Melder (HFM *Benedikt Peter*) und dem Gruppenkommandant (LM *Andreas Hödl*). Die Gruppenmitglieder bedanken sich herzlich für die Geduld und das sehr gute Training beim Ausbilder HBM *Martin Dorn*, welcher auch bei der Prüfung als Maschinist 2 erfolgreich mitmachte.



## Friedenslicht

Das Friedenslicht können Sie sich am 24. Dezember in der Zeit von 10 bis 13 Uhr beim Feuerwehrhaus Maria Anzbach abholen.

*Fotohinweis: dieses Foto stammt aus dem Jahr 2022*



## Unsere Einsätze zu Ihrer Sicherheit

### Brandeinsatz

Brand am Campingplatz: ein Haus in Unterthurm (Alt lengbach) sowie ein PKW standen am 6. September in Vollbrand. Die Feuerwehren Maria Anzbach, Unter-Oberndorf, Eichgraben, Alt lengbach, Neulengbach-Stadt, St. Christophen, Neustift-Innermanzing und Brand-Laaben waren im Einsatz zum Schützen und zur Brandbekämpfung unter Atemschutz.

### Verkehrsunfall mit verletzter Person in Maria Anzbach

Ein PKW war am 11. September in den Zaun des Grafenhauses in der Schmiedgasse gefahren. Das Fahrzeug blieb fahrunfähig stehen. Im Fahrzeug befand sich eine ansprechbare, aber verletzte weibliche Person. Polizei und Rettung waren bereits anwesend, als die Feuerwehr Maria Anzbach eintraf. Nach dem Absichern der Einsatzstelle und dem Aufbau des Brandschutzes, unterstützten wir die Rettung. Das verunfallte Fahrzeug wurde gesichert am Fahrbahnrand abgestellt.

### Verkehrsunfall

Ein PKW steckte am 2.

Oktober in einem Graben in der Nähe des Gut Aichhofes fest. Nach dem Aufbau des Brandschutzes wurde der PKW mittels Hebekissen geborgen.

### Verkehrsunfall

Am 13. Oktober steckte ein PKW mit dem linken Vorderrad in einem Graben. Das Fahrzeug hing mit dem Heck in der Luft. Die Lenkerin und ihr Hund waren unverletzt. Nach der Absicherung der Unfallstelle und dem Aufbau des Brandschutzes wurde mit Hilfe von Hebekissen das verunfallte Fahrzeug gehoben und rückwärts versetzt.

Weitere Informationen und Fotos zu unseren Einsätzen finden Sie auf unserer Homepage im Internet:



Fotos: FF Maria Anzbach

## Floriani Winterspaziergang im Dezember

Die Freiwillige Feuerwehr Maria Anzbach lädt am 30.12.2022, Beginn ist um 17 Uhr, zum Floriani Winterspaziergang ein. Wir spazieren in gemütlicher Runde vom Feuerwehrhaus entlang des Anzbaches in die Ganghofergasse 18a. Dort erwarten uns warme Getränke und ein stimmungsvolles Ambiente. Dann geht es weiter in die Lughofgasse 13, wo uns

ebenfalls warme Getränke und ein stimmungsvoller Empfang erwarten. Es geht dann weiter über die Kronesstraße zurück ins Feuerwehrhaus Maria Anzbach, wo wir uns mit warmen Getränken und Speisen aufwärmen und das alte Jahr verabschieden. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

## Unterabschnittsübung

Am Freitag, den 7. Oktober um 19 Uhr fand die Unterabschnittsübung statt. Für die Ausarbeitung der Übung war diesmal die FF Maria Anzbach verantwortlich. Im Vordergrund stand das Trainieren einer Einsatzleitung. Annahme war, dass es aufgrund eines Unwetters zu vielen Einsätzen im Gemeindegebiet kommt, welche die Einrichtung einer Einsatzleitung im Haus der FF Maria Anzbach bedingten.

Eine Einsatzleitung ist dann u.a. für die Lagebeurteilung und Dokumentation, Personalführung, Versorgung, Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation (Funk, etc.) verantwortlich. Die Einsatzleitung unterstützt den eigentlichen Einsatzleiter. Im Rahmen der Übung galt es, mehrere Einsätze abzuwickeln. Von der Errichtung von Ölsperren, Hochwassereinsätze, Entfernung umgestürzter Bäumen und Bergung verunfallter KFZ, bis zur Personensuche und Rettung verunfallter Personen reichte das Spektrum. Die eingesetzten Kräfte der FF Unter-Oberndorf, FF Eichgraben und FF Maria Anzbach waren gleichzeitig an mehreren Stellen gefordert. Den Überblick über die eintreffenden Einsätze, die eingesetzten Kräfte und die Abarbeitung der Einsätze muss dann die Einsatzleitung behalten, auch wenn dann am Funk sehr reger Funkverkehr herrscht.

Großer Dank an der Mitwirkung gilt auch den Rettungskräften des Roten Kreuzes Neulengbach.

Die Übung endete erfolgreich und zeigte auf, dass die Feuerwehren der Gemeinden Maria Anzbach und Eichgraben sowie die Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz tadellos funktionieren.

## Feuerwehrjugend

Bei den freitäglichen Jugendübungen standen in den letzten Wochen die Vorbereitungen auf das Fertigungsabzeichen Melder-Spiel und Melder am Programm.

Nun war es soweit, sie haben das Fertigungsabzeichen Melder-Spiel sowie das Fertigungsabzeichen Melder erlangt.

Dabei ist Folgendes positiv zu absolvieren:

- Station Testblatt
- Station Gerätekunde Theorie
- Station Gerätekunde Praxis
- Station Funkgespräche



Die beiden Fertigungsabzeichen bereiten unsere Jugendlichen auf das Arbeiten im Nachrichtendienst der Feuerwehren vor.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: [www.ff-unter-oberndorf.at](http://www.ff-unter-oberndorf.at) oder: [www.facebook.com → Feuerwehr Unter-Oberndorf](https://www.facebook.com/Feuerwehr-Untere-Oberndorf)

**Ihre Freiwillige Feuerwehr  
Unter-Oberndorf  
Rund um die Uhr für Sie bereit!**

## Freiwillige Feuerwehr Unter-Oberndorf

### Ehrenzeichenverleihung

Als Dank für ihren tagelangen Einsatz im Rahmen des Waldbrandes am Schneeberg bei Hirschwang, erhielten BI *Johannes Blauensteiner*, BR *Franz Gruber* sowie LM *Herbert Hillebrand* aus den Händen von LH *Johanna Mikl-Leitner* die Katastropheneinsatzmedaille des Landes Niederösterreich. Wir gratulieren!



### Hochzeit

Wir gratulieren unserem Jugend-

betreuer HFM *Lukas Rochla* samt seiner *Stefanie* zur Hochzeit!

### Geburtstage

Herzliche Gratulation unserem Gruppenkommandanten OLM *Markus Oker Müller* zum 40er sowie LM *Karl Englmann* zum 60. Geburtstag. Ihnen zu Ehren wurde jeweils ein Geburtstagsbaum aufgestellt.

### Halloweenfest

Die Gilde „Arduinnas Gefährten“ veranstaltete am 29. Oktober in unserem FF-Haus ein Halloweenfest samt Bogenschießen. Zahlreiche Kinder und Erwachsene aus dem Gemeindegebiet konnten begrüßt werden. Unsere Feuerwehrjugend sorgte mit einem selbstgemachten Kürbisgulasch sowie Palatschinken für das leibliche Wohl.

## Unsere Einsätze zu Ihrer Sicherheit

### Wespennester

Zahlreiche Wespennester konnten von uns in den letzten Monaten entfernt werden.

### Wohnhausbrand

Am 6. September vormittags rief uns die Sirene zu einem Wohnhausbrand nach Unterthurm. Unser Tanklöschfahrzeug wurde zur Heranbringung von Löschwasser in den Pendelverkehr der Tanklöschfahrzeuge eingeteilt, die Besatzung des Vorausrüstfahrzeuges betrieb den Atemschutzsammelplatz und füllte die zahlreichen Atemluftflaschen mit dem Kompressor im Atemluftanhänger. Die restlichen Kameraden unterstützten beim Aufbau der Löschwasserzubringleitungen.

### Absicherung

Zur Absicherung rückten wir zum Leonhardiritt nach Maria Anzbach aus.

### LKW-Bergung

Am 8. November spätnachts, hing ein LKW in einer Hauseinfahrt in



der Lenaustraße fest. Mit der Seilwinde konnte er geborgen werden.

Fotos: FF Unter-Oberndorf

# Ausbildung

## Lehrgänge

Unser Kamerad LM *Franz Ille* hat den Einsatzmaschinistenlehrgang des Abschnittes und FM *Josef Wecer* das Modul „Wald- und Flurbrandbekämpfung“ erfolgreich absolviert. Der Lehrgang „Grundlagen Führen“ wurde von FM *Alexander Murrer* und HFM *Lukas Rochla* erfolgreich abgeschlossen.



## Unterabschnittsübung West

Bei der Übung des Unterabschnittes West waren wir im Rahmen unseres Engagements in der Schadstoffgruppe des Abschnittes Neulengbach tätig. Bei strömendem Regen galt es, die Menschenrettung mittels Schutzanzügen durchzuführen.

## Monatsübung September

Unsere Monatsübung ist im September immer dem Themenkomplex „gefährliche Stoffe“ gewidmet. Der Umgang mit und die Bergung von Behältnissen mit Schadstoffen wurde am 21. September geübt.

## Schulung ÖBB

Sieben Kameraden nahmen an der im Abschnitt Neulengbach organisierten Schulung „Arbeiten im ÖBB-Gleisbereich“ teil.

## Unterabschnittsübung Ost

Am 7. Oktober gegen 19 Uhr trafen sich die Feuerwehren aus Eich-

graben, Maria Anzbach und Unter-Oberndorf zur gemeinsamen Übung. Die Übungsannahme waren mehrere Einsätze im Gebiet der FF Maria Anzbach. Diese wurden von den einzelnen Feuerwehren abgearbeitet. Zur Koordinierung war im Anzbacher FF-Haus die Einsatzleitung stationiert. Hier galt es das Arbeiten in der Einsatzleitung durch Aufteilung auf mehrere S-Funktionen zu üben.

## Monatsübung November

Unterabschnitts-Kdt HBI *Robert Gruber* organisierte eine Schulung zu den Themen Verhalten bei Einsätzen mit Photovoltaikanlagen bzw. mit Erdgas. Dazu trafen sich die drei Feuerwehren des Unterabschnittes im FF-Haus Maria Anzbach, wo OBI *Martin Weinbub* einen Vortrag hielt.



# Ausbildung

## Liebe Bevölkerung!

Weihnachten steht vor der Türe und der traditionelle Christbaum darf dabei nicht fehlen. Als Sachbearbeiter Vorbeugender Brandschutz darf ich Ihnen einige, in der Regel logische, Hinweise zum Aufstellen geben. Kerzen mit offenen Flammen mindestens 50 cm von leicht brennbaren Materialien befestigen, diese nicht unbeaufsichtigt lassen, ein Löschmittel (Feuerlöscher, Löschdecke oder Wasserkübel) bereithalten, nach dem Weihnachtsabend auf elektrische Kerzen umsteigen und den Christbaum kippstabil aufstellen. In diesem Sinne darf ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und schöne Feiertage wünschen.

Ihr SB Vorbeugender Brandschutz der FF Unter-Oberndorf  
EBR Franz Gruber

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung, schöne, besinnliche Weihnachtsfeiertage und alles Gute und Gesundheit im neuen Jahr wünschen Ihnen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Unter-Oberndorf**

## Müllsammelwandertag

Als Umweltgemeinderat darf ich Ihnen den Müllsammeltag im kommenden Jahr vorankündigen. Er wird am 25. März 2023 von 9-11 Uhr stattfinden. Bitte merken Sie sich den Termin vor. Es würde mich sehr freuen, wieder viele Gemeindegänger:innen beim gemeinsamen Reinigen unserer Umwelt begrüßen zu dürfen.

Ihr Umweltgemeinderat  
Michael Gruber



## Jetzt wirds rund beim Flaschen Entsorgen

Nach 40 Jahren Verpackungs-glas-Sammlung wird diese angepasst. Keine Angst, es bleibt die getrennte Sammlung in Weiß- und Buntglas. Welche Veränderungen erwarten uns und warum wird gerade jetzt umgestellt?

### Altbewährtes wird zukunftsfit

Ab Anfang 2023 wandern in den Gemeinden des GVV St. Pölten alle Glasverpackungen in neue Behälter auf teils neuen Standorten. Glasverpackung sammeln ist einfacher Umweltschutz und wird durch neue Container, Standorte und Routen umweltfreundlicher.

### Was ändert sich?

Ab 2023 wandern alle Glasverpackungen wie Flaschen, gläserne Flaschenverschlüsse, Konservengläser, Einweg-Gewürzmöhlen aus Glas in neue Altglas-Großbehälter. Diese können schneller entleert werden und sorgen auch beim Befüllen für Ruhe. Die bisherigen dezentralen Sammelplätze werden zu 13 Containerstandorten zusammengefasst. Sie erhalten im Laufe der Umstellungsphase einen genauen Standortplan der neuen Großcontainer.

### Warum jetzt?

Sensoren in den neuen Containern reduzieren die Transportkilo-

meter, damit auch die Entsorgungskosten verringert werden können. Außerdem sorgen sie für ein besseres Klima. Veraltete Kunststoff-Container werden durch Witterungseinflüsse und das hohe Glasgewicht schneller spröde und kaputt.

Die bestehenden Kunststoffcontainer werden durch lärmgedämmte und langlebige Metallgroßcontainer ersetzt. Die Konstruktion der neuen Container verbessert zudem die Sammelqualität und das Recycling. Die neue Hinweisbeklebung erleichtert das „richtige“ Entsorgen.

### Was passiert mit dem Altglas?

Glasverpackungen sortenrein zu trennen, in Weiß- und Buntglas, ist die Voraussetzung, damit daraus immer wieder neue Glasverpackungen entstehen können. Das spart in der Glasfabrik natürliche Rohstoffe und schont unsere Umwelt.

Nähere Informationen zur Glas-sammlung: [www.agr.at](http://www.agr.at) und [www.umweltverbaende.at/stpoeltenland](http://www.umweltverbaende.at/stpoeltenland)

Tipp: Alle Metallverschlüsse drehen Sie bitte herunter und entsorgen diese ab 2023 bequem zu Hause im „Gelben Sack“.

Ihr Umweltgemeinderat  
Michael Gruber

**Fliesen&Öfen, die BEEINDRUCKEN**  
**www.hallach.at**  
3040 neulengbach St. Pöltnerstrasse 189 02772 / 52517 Fax - 85 office@hallach.at



# Alles ein und das Gelbe

## „Das Blaue kommt ins Gelbe“ Erweiterung des „Gelben Sackes“

Ab 01.01.2023 erfolgt die Reform des Gelben Sackes. Nach 30 Jahren „Gelber Sack“ erfolgt die größte Umstellung seit Einführung der Verpackungssammlung. Im kommenden Jahr wandern alle Metallverpackungen „Ab ins Gelbe“. Diese Änderung kommt in ganz Niederösterreich und vereinheitlicht die bisher fünf unterschiedlichen Sammelsysteme.

### Sammeln wir wieder alles!

Verpackungen sammeln ist einfacher Umweltschutz, der wirkt. Und dank neuester Technologien können die verschiedenen Kunststoffverpackungen noch besser sortiert und recycelt werden.

### Was ändert sich?

Ab 2023 werden in NÖ alle Verpackungen aus Kunststoff, wie Joghurtbecher, Plastiksackerl oder Plastikflaschen, Getränkekartons (Tetrapack) zusammen mit Metallverpackungen im Gelben Sack (Haus) oder in der Gelben Tonne (Wohnhaus) gesammelt. Die blauen Metallverpackungscontainer bei den Sammelinseln werden ab Jahresanfang 2023 abgezogen. Der „Gelbe Sack“, der aus Recycling-Kunststoff besteht, ist an die Metallverpackungen angepasst.

Die Abholung erfolgt ab 2023 öfter, statt bisher 8 Mal, dann 13 Mal pro Jahr.

### Warum jetzt?

Sortiertechnologien wurden verbessert, Sortieranlagen modernisiert und auch die Verpackungen selbst haben sich weiterentwickelt und können jetzt besser sortiert und recycelt werden.

### Und was passiert dann?

Verpackungen getrennt sammeln ist die Grundvoraussetzung, damit aus Verpackungsabfall wieder neue Verpackungen hergestellt werden können. Das spart natürliche Rohstoffe, die man für die Herstellung von Verpackungsmaterial benötigt.

Nähere Informationen finden Sie auf: [www.insgelbe.at](http://www.insgelbe.at)



# ESV Maria Anzbach



Rückblickend auf das Jahr 2022 können wir nur positive Resonanz verzeichnen. Viele Turniere konnten sowohl intern als auch extern verzeichnet und mit gutem Erfolg durchgeführt werden. Auch freuen wir uns darüber, wieder neue Mitglieder:innen für



den „nicht alltäglichen, aber alt bewährten, neu aufflammenden Sport“ hinzu gewonnen zu haben.

Unsere Trainingszeiten zur Winterzeit: Dienstag und Sonntag ab 17 Uhr (einfach „vorbeischnuppern“)



Das Team des  
ESV Maria Anzbach

Foto: ESV Maria Anzbach



Malerei - Anstrich - Tapeten - Marmorieren  
Fassadengestaltung - Stukkaturarbeiten

Ahorn-gasse 8  
3034 Maria Anzbach

**H. Pötzelberger** 

☎ 02772 / 53 9 64  
0664/ 214 46 01

Gerüstverleih  
(fahrbär - stationär)  
Beschichtungsverfahren  
für Innen und Außen

| mehr als 35 Jahre im Ort |

**EVN**  
Energie. Wasser. Leben.

SERVICE FÜR

*di und mi.*

EVN  
Service Center  
St. Pölten

**der f@ire  
Credit**

**Raiffeisenbank  
Wienerwald**



## IHRE FINANZRESERVE ENTSPANNT FINANZIEREN

Ganz einfach mehr finanziellen Spielraum sichern!  
Jetzt Ihre Finanzreserve einrichten und jederzeit Geld abrufen,  
wenn Sie es möchten. Der faire Credit - entspannt finanzieren.  
Mehr in einem persönlichen Gespräch in Ihrer Bankstelle.

**OLIVER HERZOG**

Bankstellenleiter

Tel: 050515 - 2722

[oliver.herzog@rbwienerwald.at](mailto:oliver.herzog@rbwienerwald.at)

[www.rbwienerwald.at](http://www.rbwienerwald.at)



# VERANSTALTUNGEN (JÄN - MÄR)

Ein Überblick über die in der nächsten Zeit in unserer Gemeinde stattfindenden Termine und Veranstaltungen.

**Wegen möglicher weiterer Corona-Maßnahmen sind diese Angaben unter Vorbehalt!**

## Gottesdienste (Weihnachten und Jahreswechsel)

- 24.12.2022 Heiliger Abend: 16 Uhr Kindermette,  
22 Uhr Christmette
- 25.12.2022 Christtag: 09 Uhr Hochamt
- 26.12.2022 Stefanitag: 09 Uhr Singmesse
- 31.12.2022 Altjahrestag: 16 Uhr Dankmesse  
zum Jahresschluss
- 06.01.2023 Dreikönigstag: 09 Uhr Familienmesse  
mit den Sternsängern

Die Sternsinger besuchen uns in  
der Zeit von 2.-5. Jänner 2023.



JÄN  
04

**Stammtisch** der Zeitbank Maria-Anzbach  
im Restaurant „Der Grieche im goldenen  
Löwen“ um 18 Uhr

JÄN  
05

„**Der Nussknacker**“ - Kulturfahrt der Dorf-  
erneuerung nach Bratislava  
Abfahrt 12 Uhr vom Friedhofsparkplatz

JÄN  
06

**Familienmesse** mit den Sternsängern  
in der Wallfahrtskirche um 09 Uhr

JÄN  
06

**Das heiligen 3 König Menü** - 3-Gang „Steir-  
ermark Menü“ im Servus Brachetti in der  
Mühle um 18 Uhr

JÄN  
14

**Jugendhallenturnier**  
in der Sporthalle von 09:30 - 19:30 Uhr

JÄN  
19

„**Let's talk about money**“ - Finanzvortrag  
des KBW und der Dorferneuerung  
im Gemeindezentrum um 18 Uhr

FEB  
01

**Stammtisch** der Zeitbank Maria-Anzbach  
im Restaurant „Der Grieche im goldenen  
Löwen“ um 18 Uhr

FEB  
18

**Jugendhallenturnier**  
in der Sporthalle von 09:30 - 19:30 Uhr

FEB  
19

**Familienmesse** am Faschingsonntag, an-  
schließend Pfarrcafé in der Wallfahrtskirche  
um 09 Uhr

FEB  
22

**Singmesse** mit Empfang des Aschenkreu-  
zes in der Wallfahrtskirche um 08 Uhr

FEB  
22

**Der ultimative und legendäre Herings-  
schmaus**  
im Servus Brachetti in der Mühle um 18 Uhr

FEB  
23

„**Selbstbestimmt alt werden!**“ - ein Vor-  
trag der Community Nurses  
im Gemeindezentrum um 18 Uhr

MÄR  
01

**Stammtisch** der Zeitbank Maria-Anzbach  
im Restaurant „Der Grieche im goldenen  
Löwen“ um 18 Uhr



**VERMESSUNG**  
ZT **SPANGL**



0676 / 55 0 44 68

[www.spangl-zt.at](http://www.spangl-zt.at)

# VERANSTALTUNGEN (MÄR)

Ein Überblick über die in der nächsten Zeit in unserer Gemeinde stattfindenden Termine und Veranstaltungen.

**Wegen möglicher weiterer Corona-Maßnahmen sind diese Angaben unter Vorbehalt!**

MÄR  
07

„Wer sorgt und entscheidet für mich?“ - ein Vortrag der Community Nurses im Gemeindezentrum um 18 Uhr

MÄR  
12

**Familienmesse** mit Vorstellung der Erstkommunikionskinder, anschl. Fastensuppenessen in der Wallfahrtskirche um 09 Uhr

MÄR  
17

„Der Kirschgarten“ - Theateraufführung (Premiere) der Schaustellerei Maria Anzbach im Gemeindezentrum um 19 Uhr

MÄR  
18

„Der Kirschgarten“ - Theateraufführung der Schaustellerei Maria Anzbach im Gemeindezentrum um 19 Uhr

MÄR  
19

„Der Kirschgarten“ - Theateraufführung der Schaustellerei Maria Anzbach im Gemeindezentrum um 18 Uhr

MÄR  
24

„Der Kirschgarten“ - Theateraufführung der Schaustellerei Maria Anzbach im Gemeindezentrum um 19 Uhr

MÄR  
25

**Müllsammeltag** im gesamten Gemeindegebiet von 09 - 11 Uhr

MÄR  
25

„Der Kirschgarten“ - Theateraufführung der Schaustellerei Maria Anzbach im Gemeindezentrum um 19 Uhr

**easy@home**

**DIE E-TANKSTELLE  
IN IHREM GARTEN  
VOM SCHLAUEN FUCHS!**

**PONGRATZ**   
**ELEKTROTECHNIK**

**WIR SIND DIE GUTEN ELEKTRIKER**

3034 Maria Anzbach | Hartwichgasse 5  
0664 13 13 006 | 02772 51497  
elektrotechnik@pongratz.co.at  
[www.pongratz.co.at](http://www.pongratz.co.at)